

	<p>Objekt: Ansicht von Sinsheim</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: HMP_2016_0001</p>
--	---

## Beschreibung

Bei dem zwischen 1603-1606 entstandenen Gemälde mit der Bezeichnung „Sintzen“ handelt es sich wahrscheinlich um ein Werk Anton Mirous (ca. 1578-1620/1627), dem eine Gemäldeerei sogenannter kurpfälzischer Ansichten zugeschrieben wird. Zu dieser Reihe gehört auch die vorliegende Ansicht von Sinsheim. Den Auftrag hierfür erhielt Mirou vermutlich aus dem Umkreis des kurpfälzischen Hofes. Da Mirous Vater war aufgrund seines calvinistischen Glaubens im Jahr 1586 aus Antwerpen nach Frankenthal geflohen war, verbrachte Mirou einige Zeit seines Lebens in Frankenthal. Es wird angenommen, dass der Künstler von zeitweise in Frankenthal lebenden Künstlern beeinflusst wurde, wobei Gillis van Coninxloo und Hendrick Ghysmans als Lehrmeister Mirous vermutet werden. Das Gemälde zeigt die damals zur Kurpfalz gehörende Stadt Sinsheim sowie das ehemalige Benediktinerkloster St. Michael, benannt nach seinem Standort auf dem Michelsberg, am rechten Bildrand. Gegründet wurde das Kloster von Herzog Otto von Kärnten um das Jahr 1006. St. Michael war im Laufe der Jahrhunderte von Plünderungen und Zerstörungen betroffen, unter anderem im Bauernkrieg und im Dreißigjährigen Krieg. Mehrere Restitutionsversuche scheiterten, weshalb das klösterliche Leben im Stift schließlich nach dem Westfälischen Frieden 1648 sein Ende fand. Das Gemälde Mirous dürfte einem 1645 entstandenen Kupferstich des Künstlers Matthäus Merian als Vorlage gedient haben. Das Stift wurde in seinem weiteren Bestehen vielfach genutzt und umgebaut. Heute befindet sich in einem Teil des Stiftsgebäudes eine Jugendhilfeeinrichtung.

Der Maler könnte zum Anfertigen seines Gemäldes ungefähr hier gestanden haben:  
49°15'22.2"N 8°53'05.1"E - Google Maps

## Grunddaten

Material/Technik:

Ölmalerei auf Holz

Maße:

HxB: 32,4 x 78,4 cm; Rahmenmaß: 40,6 x 86,8 cm

## Ereignisse

Gemalt            wann        1603-1606  
                      wer        Anton Mirou (1578-1627)  
                      wo        Sinsheim

[Geographischer wann  
Bezug]

                      wer  
                      wo        Frankenthal (Pfalz)

[Geographischer wann  
Bezug]

                      wer  
                      wo        Kurpfalz

## Schlagworte

- Gemälde
- Glaube
- Glaubenskriege
- Kloster

## Literatur

- Neugebauer, Anton (1995): Zwischen Merian und Mirou. Topographische Ansichten pfälzischer Orte um 1600.. Worms